

Niederländische
B i b l i o t h e k.

Sechster Band.



Hendrik Conscience.
Jakob von Artevelde.

Sechster Band.



Leipzig
 Verlag von Carl P. J. Forks.
 1849.

Hendrik Conscience.

Jakob von Artevelde.

Historischer Roman

aus dem

Nämischen unter Mitwirkung des Verfassers

von

O. L. B. Wolff.

Sechster Band.



Leipzig

Verlag von Carl B. Fork.

1849.

21232-54

XVII.

Auf dem Kornmarkte angelangt, sahen Ser van Baernewyck und Artevelde von ferne Ghelnoot van Lens von einem verwirrten Haufen bewaffneter Bürger umringt stehen, mit den Füßen stampfend und sich überhaupt wie ein Rasender geberdend. Seine Stimme schallte über den ganzen Markt, und er schwang wüthend sein Schwert über dem Kopfe, als wolle er seine eigenen Leute niederhauen. Näher kommend, bemerkte Artevelde zu seinem großen Schmerze, daß nicht mehr als funfzig Bürger dort versammelt waren, und daß selbst diese, ungeachtet ihrer geringen Anzahl, sich obendrein im vollen Aufstande gegen ihren Hauptmann befanden, ihn bedrohten und ihm, wie es schien, den Dienst verweigerten. Sobald sie jedoch den Oberhauptmann sahen, stellten sie sich schweigend in Reihe und Glied.

„Ruhig, Freund Ghelnoot!“ sagte Artevelde. „Was erzürnt Euch denn so sehr?“

„Bei Sanct Lieven!“ rief Mher van Lens; „ich will ihnen lehren, meine Befehle zu verachten und wegzulaufen, wenn ich ihnen gebiete, stehen zu bleiben! Habe ich

sie gebeten, mich zu ihrem Hauptmann zu ernennen? Sie haben mich gewählt; — jetzt sollen sie mir gehorchen, oder ich haue dem Ersten Besten den Kopf von den Schultern. Glauben sie mit Ghelnoot van Lens Spott zu treiben? "

„Ihr habt also nur funfzig Männer finden können?“ fragte der Oberhauptmann.

„Funfzig?“ rief Ghelnoot. „Ich hatte hier beinahe vierhundert beisammen, hundert und funfzig aus dem Sanct Janskirchspiele und fast zweihundert aus Sanct Nicolaes. Da kommen plötzlich die Zunftleute mit großem Geschrei von dem Freitagsmarkte gelaufen und heulen und plärren, es gäbe Kampf. Meine Leute, als ob der Teufel in sie gefahren wäre, fangen an, auf das Heftigste zu rufen: Zu den Waffen! zu den Waffen! ich bin Weber! ich bin Walfmüller! ich bin Schmied! und damit lassen sie mich stehen und laufen weg. Hier diese Gefellen muß ich mit Gewalt zusammenhalten; sie schwören, daß sie ihrer Zunft helfen wollen; aber es soll mir noch ein Einziger den Fuß rühren!“

„Und wo ist Mher van Gaudenhove?“

„Ja, ihm ist nicht ein Einziger geblieben, und er sucht Euch auf, um sich von Euch Rathes zu erholen.“

„Laßt sehen,“ sagte Artevelde zu den Bürgern, „wer will mir helfen unsere Mitbrüder vor Blutvergießen zu bewahren, wenn es möglich ist? Die andern können frei gehen, ich gebe ihnen die Erlaubniß.“

Zehn Männer verließen den Haufen und liefen vom Markte fort.